

Aber, wenn es dir begegnet,
Und ein Abend so dich segnet,
Daß als Lichter, daß als Flammen
Vor dir glänzten allzusammen
Alles, was du ausgerichtet,
Alle, die sich dir verpflichtet:
Mit erhöhten Geistesblicken
Fühltest herrliches Entzücken.

Goethe.

7. Gustav Schreck:

„Wie soll ich dich empfangen?“ Motette, Satz II und III.

Satz II: „Wie du einst empfangen wurdest.“

(Einzugszene.)

Hosianna dem Sohne Davids, Hosianna! Gelobet sei, der da
kommt im Namen des Herrn. Hosianna in der Höh'!

Satz III: „Wie ich dich empfangen will.“

Dein Zion streut dir Palmen
Und grüne Zweige hin,
Und ich will dir in Psalmen
Ermuntern meinen Sinn.
Mein Herze soll dir grünen
In stetem Lob und Preis
Und deinem Namen dienen,
So gut es kann und weiß.

Paul Gerhardt.

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Soli: Herr Professor Eduard Mann (Tenor).

Orgel: Herr Alfred Sittard.

Leitung: Herr Professor Otto Richter.

Der Chor wird gebildet von den 66 Alumnen und Aurenanern des Gymnasiums zum heil. Kreuz
(Kreuzschule). Er besteht seit d. 1. Hälfte d. 13. Jahrh.

Die Orgel wurde n. d. Brande d. Kirche i. J. 1901 v. Gebr. Jehmlich i. Dresden neugebaut.
Sie hat 92 klingende Stimmen.